

Akademie für Ganztagschulpädagogik e.V.
Almos 46
91355 Hiltpoltstein

Telefon: 0171 - 4711 987
E-Mail: info@afg-im-netz.de
www.afg-im-netz.de

Fortbildungsvertrag – Muster

zwischen

Akademie für Ganztagschulpädagogik e.V.
(Veranstalter)

und

Vorname Name
(Teilnehmer/in)

1. Lehrgangsangebot und Abschluss

1.1 Der Fortbildungslehrgang zur IHK-zertifizierten Qualifikation „Fachpädagoge/Fachpädagogin für Ganztagschulen“ vermittelt grundlegendes, vielfältiges und praxisnahes Fachwissen und bereitet auf die Anforderungen einer Arbeit in einer Leitungs- oder Betreuungsfunktion in Ganztagschulen und der Mittagsbetreuung vor.

Die Inhalte, die zu erbringenden Modulleistungen sowie die modulübergreifenden Leistungen (Anwendungsübungen, Praktika, Abschlussarbeit) im Fortbildungslehrgang mit der IHK-zertifizierten Bezeichnung „Fachpädagoge/Fachpädagogin für Ganztagschulen“ sind in Anlage I Lehrgangsordnung enthalten.

1.2 Der Lehrgang kann berufsbegleitend in einem Zeitraum zwischen 16 und 30 Monaten absolviert werden. Er besteht aus vier Modulgruppen. Die darin enthaltenen Module betrachten die Ganztagschule aus jeweils speziellen Perspektiven. Insgesamt ist für die Absolvierung des Lehrgangs (Fernstudium, Präsenzphase, Praktika, Abschlussarbeit) ein Arbeitsaufwand von 500 Stunden zuzüglich Testzeiten kalkuliert.

1.3 Die Aufnahme in das Fortbildungsprogramm setzt einen erfolgreichen Schulabschluss mit Mittlerer Reife oder einen guten Qualifizierenden Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene und anerkannte Berufsausbildung voraus oder den Nachweis anderweitiger Tätigkeiten, die erwarten lassen, dass die Bewerberin/der Bewerber den Anforderungen gewachsen ist. Die Zulassung zum Lehrgang erfolgt auf der Grundlage einer Bewerbung.

1.4 Der Lehrgang enthält Phasen des Selbststudiums anhand von Studienheften, die von der Akademie für Ganztagschulpädagogik speziell entwickelt wurden, sowie Präsenzveranstaltungen mit erfahrenen und qualifizierten Dozenten.

1.5 Die Präsenzveranstaltungen finden einmal im Halbjahr (Frühjahrsakademie und Herbstakademie) auf dem Fortbildungscampus in Gräfenberg während der bayerischen Schulferien statt. In einer Präsenzwoche á 40 Stunden können von den Teilnehmern 2 Modulgruppen absolviert werden.

1.6 Der Teilnehmerin/dem Teilnehmer am Lehrgang steht zusätzlich zu den Studienheften und den Präsenzveranstaltungen während der Dauer des Lehrgangs eine E-Learning-Plattform zur Verfügung.

1.7 Der Lehrgang beginnt mit der Überlassung der Kursmappe mit den Zugangsdaten für die E-Learning-Plattform und dem Versand der Studienhefte der ersten Modulgruppe (jeweils zum 1. Oktober oder 1. März eines Jahres). Die Studienhefte der zweiten Modulgruppe werden zwei Monate danach an die Teilnehmerin/den Teilnehmer geschickt. Die Studienhefte der dritten Modulgruppe werden nach erfolgreichem Abschluss der ersten Präsenzphase, die Studienhefte der vierten Modulgruppe zwei Monate danach an die Teilnehmerin/den Teilnehmer verschickt. Es gilt das bestehende gesetzliche Mängelhaftungsrecht.

1.8 Der Gesamtlehrgang ist von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) zugelassen. Auf eine öffentlich-rechtliche Prüfung bereitet der Lehrgang nicht vor.

1.9 Über die erfolgreiche Teilnahme am Lehrgang kann auf Wunsch eine Teilnahmebestätigung ausgestellt werden.

1.10 Die erfolgreiche Absolvierung des Lehrgangs und das Bestehen der Abschlussarbeit führt nach zusätzlich erfolgreich bestandenem Test bei der IHK zu der Bezeichnung „Fachpädagoge/Fachpädagogin für Ganztagschulen (IHK)“. Die Zulassung zu den Abschlusstests setzt die erfolgreiche Absolvierung der Lehrgangsmodule voraus.

1.11 Mit dem Abschluss des Studienvertrages erwirkt die Teilnehmerin/der Teilnehmer das Recht zum Bezug der Studienmaterialien. Außerdem erwirkt sie/er das Recht an der E-Plattform und den Präsenzveranstaltungen sowie den Einsendearbeiten und Klausuren teilzunehmen.

1.12 Wer bereits Aus- oder Fortbildungen absolviert hat, deren Inhalte mit einem oder mehreren Modulen dieses Lehrgangs übereinstimmen, kann die Anrechnung dieser Leistungen beantragen. Hierüber entscheidet die Akademie für Ganztagschulpädagogik durch den Vorstand.

2 Nachholung und Wiederholung von Tests

Die Wiederholung eines schriftlichen oder mündlichen Abschlusstests ist einmal möglich. Die Termine für einen Wiederholungstest legt der Testausschuss gemäß Fortbildungsordnung fest.

3 Vergütung und Zahlung

Die Gebühr für die Teilnahme am Lehrgang beträgt regulär Euro 1.595,-.

Die Gebühr ist in fünf Teilzahlungen zu entrichten. Die Überweisung hat unter Angabe von Name und Teilnehmernummer auf das Konto der Akademie für Ganztagschulpädagogik e.V.

IBAN DE34 7635 1040 0020 639787 bei der Sparkasse Forchheim (Bank) zu erfolgen.

1.	Rate: Euro 319,00	fällig am 1. März 2019
2.	Rate: Euro 319,00	fällig am 1. Juni 2019
3.	Rate: Euro 319,00	fällig am 1. September 2019
4.	Rate: Euro 319,00	fällig am 1. Dezember 2019
5.	Rate: Euro 319,00	fällig am 1. März 2020

Mit der genannten Gesamtgebühr sind abgegolten: Studienhefte zu 16 Modulen, Nutzung der E-Learning-Plattform, Betreuung durch Fernlehrer, Korrekturen von Hausarbeiten und Abschlussarbeit, Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen.

Mit der Anmeldung zu den IHK-Zertifikatstests wird eine separate Gebühr in Höhe von Euro 150,- fällig.

4 Änderungen von Veranstaltungsorten und Rücktritt durch die AfG

Die AfG behält sich vor, einzelne Präsenzveranstaltungen und Klausuren an anderen Studienorten und/oder zu anderen Terminen nach Zumutbarkeit durchzuführen.

Weiterhin behält sich die AfG vor, von diesem Vertrag zurückzutreten, sofern die wirtschaftlich notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht zustande kommt. Im Falle des Rücktritts werden schon bezahlte Teilnehmergebühren vollständig zurückerstattet.

Weitere Ansprüche gegen die AfG bestehen nicht. Bereits angemeldete Teilnehmer werden auf Wunsch in den nächsten Durchgang aufgenommen.

5 Mindestlaufzeit des Vertrags, Kündigung durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin

Der Vertrag hat eine **Mindestlaufzeit** von 6 Monaten.

Der Vertrag kann nach § 5 des Fernunterrichtsschutzgesetzes ohne Angabe von Gründen erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres nach Vertragsschluss mit einer Frist von 6 Wochen **gekündigt** werden. Nach Ablauf des ersten Halbjahres kann der Vertrag jederzeit mit einer Frist von 3 Monaten gekündigt werden.

Die Kündigung muss schriftlich an die Akademie für Ganztagschulpädagogik e.V., Almos 46, 91355 Hiltpoltstein erfolgen und eigenhändig unterschrieben sein.

Zur Wahrung der Frist reicht die Absendung innerhalb dieser Frist aus.

6 Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem der Teilnehmer/die Teilnehmerin oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, das erste Fernlehrmaterial in Besitz genommen hat. Bei Lieferung von digitalen Inhalten durch die AfG, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden, beträgt die Widerrufsfrist vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Teilnehmer/die Teilnehmerin die AfG e.V., Almos 46, 91355 Hiltpoltstein, Tel. 0171 / 4711 987, E-Mail mail@afg-im-netz.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin kann dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Teilnehmer/die Teilnehmerin die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

Folgen des Widerrufs

Wenn der Teilnehmer/die Teilnehmerin diesen Vertrag widerruft, hat die AfG alle Zahlungen, die diese vom Teilnehmer/von der Teilnehmerin erhalten hat – einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Teilnehmer eine andere Art der Lieferung als die von der AfG angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags bei der AfG eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwendet die AfG dasselbe Zahlungsmittel, das der Teilnehmer/die Teilnehmerin bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, mit dem Teilnehmer/der Teilnehmerin wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem Teilnehmer/der Teilnehmerin wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Die AfG kann die Rückzahlung verweigern, bis sie das Fernlehrrmaterial unbenutzt, unbeschädigt und vollständig wieder zurückerhalten hat oder bis der Nachweis erbracht ist, dass der Teilnehmer/die Teilnehmerin das Fernlehrrmaterial zurückgesandt hat, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin hat das Fernlehrrmaterial unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem er die AfG über den Widerruf dieses Vertrages unterrichtet, an die AfG e.V., Almos 46, 91355 Hiltopltstein, zurückzusenden oder zu übergeben.

Die Frist ist gewahrt, wenn der Teilnehmer/die Teilnehmerin das Fernlehrrmaterial vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendet.

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung des Fernlehrrmaterials. Der Teilnehmer/die Teilnehmerin muss für den etwaigen Wertverlust des Fernlehrrmaterials nur dann aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise des Fernlehrrmaterials nicht notwendigen Umgang mit dem Lehrmaterial zurückzuführen ist.

7 Gerichtsstand

Für Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das Gericht zuständig, in dessen Bezirk die Teilnehmerin/der Teilnehmer ihren/seinen Wohnsitz hat. Sofern die Teilnehmerin/der Teilnehmer ihren/seinen Wohnsitz aus dem Geltungsbereich des Fernunterrichtsschutzgesetzes verlegt oder ihr/sein Wohnsitz unbekannt ist, ist der Gerichtsstand Forchheim.

8 Hinweise zum Datenschutz

Die mit diesem Antrag erhobenen Daten sind ausschließlich für Verwaltungszwecke bestimmt. Sie werden in der AfG Geschäftsstelle in Gräfenberg gespeichert.

9 Fortbildungsordnung

Detaillierte, z.T. hier nicht ausgeführte Regelungen zum Ablauf des Lehrgangs sind in der Fortbildungsordnung und der Anlage zur Fortbildungsordnung enthalten. Sie sind Bestandteile des Fortbildungsvertrages.

10 Salvatorische Klausel

Sollte eine Vereinbarung dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit des Vertrags im Übrigen nicht berührt. Dies gilt auch für die Auslegungsbedürftigkeit einer Vereinbarung. Die Parteien kommen überein, im Falle einer unwirksamen Klausel gemeinsam eine neue abzuschließen, die nach Sinn, Inhalt, rechtlicher Bedeutung und sachlicher Qualität der unwirksamen Klausel am nächsten kommt.

.....
Datum / Unterschrift Veranstalter

.....
Datum / Unterschrift Lehrgangsteilnehmer/in

Heike Schütz, Leiterin der
Akademie für Ganztagschulpädagogik e.V.

Anlagen

Widerrufsformular
Kündigungsformular
Fortbildungsordnung inklusive Modulbeschreibungen

Anlage zum Fortbildungsvertrag

Wenn Sie den Fortbildungstrag widerrufen wollen, dann können Sie dafür das folgende Formular nutzen:

An

Akademie für Ganztagschulpädagogik e.V.
Almos 46, 91355 Hiltpoltstein
h.schuetz@afg-im-netz.de

Widerruf zum Fortbildungsvertrag

Hiermit widerrufe ich den von mir am:

abgeschlossenen Vertrag über die Teilnahme am Fortbildungslehrgang zur/zum „Fachpädagogin/Fach-
pädagogen für Ganztagschulen (IHK)“ mit Beginn am 1. Oktober 2018.

Name und Anschrift

Datum und Unterschrift

Anlage zum Fortbildungsvertrag

Wenn Sie den Fortbildungstrag kündigen wollen, dann können Sie dafür das folgende Formular nutzen:

An

Akademie für Ganztagschulpädagogik e.V.
Almos 46, 91355 Hiltpoltstein
h.schuetz@afg-im-netz.de

Kündigung des Fortbildungsvertrags

Hiermit kündige ich den von mir am:

abgeschlossenen Vertrag über die Teilnahme am Fortbildungslehrgang zur/zum „Fachpädagogin/Fach-
pädagogen für Ganztagschulen (IHK)“ mit Beginn am 1. Oktober 2018.

Name und Anschrift

Datum und Unterschrift